

KRGB – FORTBILDUNGSTAGUNG 2014

im Kloster Benediktbeuern Do 13.11. - Sa 15.11.

Der Mensch und seine Moral – alles Bio?

Wichtige Erkenntnisse der heutigen Biologie (Schwerpunkt Verhaltens- und Soziobiologie) und ihre Relevanz für Theologie (Schwerpunkt Moraltheologie, Menschenbild) und Religionsunterricht

„Auch der Dialog zwischen Wissenschaft und Glaube ist Teil des evangelisierenden Handelns. [...] Die Evangelisierung achtet auf die wissenschaftlichen Fortschritte. [...] Die gesamte Gesellschaft kann bereichert werden dank diesem Dialog, der dem Denken neue Horizonte öffnet“. (Papst Franziskus: Evangelii Gaudium, Nov. 2013, 242)

Die intensiv aufeinander abgestimmten **Referenten und Inhalte der Fortbildung** entfalten das Thema in einer überblicksartigen Gesamtschau:

Die Biologie der Zehn Gebote und die Natur des Menschen. Erkenntnisse der Biologie (Verhaltens- und Soziobiologie), die für Moraltheologie (Gebote) und Menschenbild von Bedeutung sind. (**Prof. Dr. Wolfgang Wickler**, MPI Seewiesen)

Menschenbild und Moral (Ethik) aus der Sicht einer auf Erkenntnissen der Biologie aufbauenden Philosophie (**Prof. Dr. Eckart Voland**, Universität Gießen)

Neue Akzente einer christlichen Moraltheologie unter Berücksichtigung heutiger Erkenntnisse der Biologie (**Prof. Dr. Rupert Scheule**, Theologische Fakultät Fulda)

Die Relevanz der heutigen Erkenntnisse aus Biologie, naturalistischer Philosophie und Moraltheologie für den Religionsunterricht (mit Unterrichtsmaterialien) (**Dr. Franz Hauber**, StD a.D)

Die wissenschaftliche Leitung und Moderation hat Kollege Dr. Franz Hauber (Verfasser von Materialien des ISB-Arbeitskreises und Schulbuchbeiträgen). Die Gesamtleitung liegt beim Landesvorsitzenden P. Erhard Staufer SDB.

Mit dieser Fortbildung folgen wir den Gedanken unseres Papstes Franziskus, der sagt: „Man wächst im Verständnis der Wahrheit. [...] Auch die anderen Wissenschaften und ihre Entwicklung helfen der Kirche bei diesem Wachstum des Verständnisses. [...] Das Denken der Kirche [...] muss immer besser begreifen, wie der Mensch sich heute versteht, um so ihre eigene Lehre besser zu entwickeln und zu vertiefen.“ (Papst Franziskus: Interview durch A. Spadaro SJ, Stimmen der Zeit, 10/2013)

Programm der Tagung

Donnerstag,	13. November 2014
	Anreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
15.30 Uhr	Öffnung des Tagungsbüros (Eingang ZUK Gast-Stüberl)
16.30 Uhr	Eröffnung der Tagung und inhaltliche Einführung (Allianz-Saal), Don Bosco und das Kloster Benediktbeuern (Direktor P. Claudius Amann SDB),
17.15 Uhr	1. Vortrag: Die Biologie der Zehn Gebote und die Natur des Menschen. Erkenntnisse der Biologie (Verhaltens- und Soziobiologie), die für Moraltheo-

logie (Gebote) und Menschenbild von Bedeutung sind. (Prof. Dr. Wolfgang Wickler, MPI Seewiesen)

18.30 Uhr

Abendessen (ehem. Bibliotheksaal)

20.00- 21.30 Uhr

Fortsetzung des 1. Vortrags und Diskussion,
anschl. Möglichkeit zum gemütlichen Ausklang im Südwest-Foyer ZUK

Freitag,

14. November 2014

07.45 Uhr

Laudes in der Hauskapelle „Mensch und Schöpfung“ (Glasbilder Sieger Köder, ZUK-Kapelle),

anschließend Frühstück

09.00 Uhr

2. Vortrag (mit anschließender Diskussion): Menschenbild und Moral (Ethik) aus der Sicht einer auf Erkenntnissen der Biologie aufbauenden Philosophie (Prof. Dr. Eckart Voland, Universität Gießen), in der Pause Stehkafee

12.00 Uhr

Mittagessen

13.30 Uhr

Optionale **Kurzworkshops und Angebote** (für jeweils ca. 20-25 TN)

- Erlebnispädagogik für Lehrer/-innen (AZ-Bildungsreferent)

- „1000 Jahre sind ein Tag“: Schöpfung, Werte, Tradition und Kunst (ZUK-Bildungsreferent)

- „Feuer, Erde, Wasser Luft“: Erlebnispädagogik, Natur und nachhaltige Entwicklung (ZUK-Bildungsreferent)

- Sichtung von Unterrichtsfilmern zum Tagungsthema im Allianzsaal (Dr. Franz Hauber)

- nicht nur für unsere Pasionisten: „Ein andere Klosterführung“ durchaus gewählte Orte des Klosters unter religionspädagogischen Gesichtspunkten (AZ: P. Norbert Schützner SDB)

14.30 Uhr

Stehkafee (Alternative Kreuzgang-Cafe)

15.00 Uhr

3. Vortrag (mit anschließender Diskussion): Neue Akzente einer christlichen Moraltheologie unter Berücksichtigung heutiger Erkenntnisse der Biologie (Prof. Dr. Rupert Scheule, Theologische Fakultät Fulda)

17.15 Uhr

KRGB-Mitgliederversammlung

18.00 Uhr

Abendessen

19.30 Uhr

KRGB-Mitgliederversammlung Teil 2

20.30 Uhr

Kulturabend im Allianzsaal: Carmina Burana – Szenen und Gesänge interpretiert mit den Bildern von Sieger Köder im ZUK (Klaus Kaiser mit Schülern des Gymnasiums Neubiberg)

anschl. Möglichkeit zum gemütlichen Ausklang im Südwest-Foyer ZUK

Samstag,

15. November 2014

7.30 Uhr

Eucharistiefeier in der Hauskapelle (Fürstensaal)

mit Hochwürdigsten Herrn Erzbischof Prof. Dr. Reinhard Kardinal Marx

9.15 Uhr

Grußworte und Kurzinformationen

9.45 Uhr

4. Vortrag (mit anschließender Diskussion): Die Relevanz der heutigen Erkenntnisse aus Biologie, naturalistischer Philosophie und Moraltheologie für den Religionsunterricht (mit Unterrichtsmaterialien) (Dr. Franz Hauber, StD a.D, Rosenheim), (in der Pause Stehkafee)

11.45 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss der Tagung

12.15 Uhr

Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)